



Foto: LWL/M. Schmidt

## **Baukultur im westlichen Münsterland** **Bustour zu den Baukultur-Projekten der Regionale 2016**

Termin: 22.11.2017

Uhrzeit: 9:30 Uhr

Treffpunkt: Bürgerhalle LWL-Landeshaus, Freiherr-vom-Steinplatz 1, 48147 Münster

Zusteigemöglichkeit: 10:00 Uhr, nördlicher Mitfahrerparkplatz A43 Dülmen (6), B474

Veranstaltungsende: ca. 17:30 Uhr, Hauptbahnhof Münster

Als Strukturförderprogramm des Landes NRW hat die Regionale 2016 eine Vielzahl von baukulturellen Projekten im westlichen Münsterland initiiert. Mit den zum Teil von Bündnismitgliedern realisierten Projekten entstanden zukunftsweisende Beispiele, die vor dem Hintergrund konkurrierender wirtschaftlicher, ökologischer und touristischer Ansprüche an den ländlich geprägten Raum von zentraler Bedeutung sind.

Organisiert wird die Bereisung durch die Geschäftsstelle des Bündnis für regionale Baukultur in Westfalen mit Sitz bei der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen. Der unmittelbare Erfahrungsaustausch an konkreten Beispielen vor Ort gehört zu den Hauptaufgaben des Bündnisses.

Erste Station der Bereisung wird Coesfeld sein, wo mit der Freilegung des Wasserlaufs der Berkel der Schlosspark eine attraktive Aufwertung erhält und die Berkel zurück ins öffentliche Bewusstsein gelangt.

Einen längeren Aufenthalt wird es in Vreden geben. Als „zentraler Kulturort“ des Kreises Borken wurde hier das »kult« (Kulturhistorisches Zentrum) realisiert. Es vereinigt zwei ältere Bauten, in denen bislang u. a. das Heimatmuseum untergebracht war und ergänzt sie um einen großen Anbau. Neu und Alt sind durch separate Giebel und leichte Versprünge voneinander unterscheidbar. Gestalterisch zusammengebunden werden sie durch die Aufnahme des für die Gegend typischen bräunlichen Klinkers. Hier werden wir auch einen Mittagsimbiss zu uns nehmen.

Zum Abschluss der Bereisung führt der Weg nach Bocholt. Mit dem »kubaai« (Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße) wird eine 25 ha große ehemalige Industriefläche, die fast 130 Jahre lang nicht öffentlich zugänglich war, wieder Teil der Stadt. Beidseitig des Flusses Bocholter Aa sollen Flächen für Wohnen, Arbeiten und Bildung entstehen.

Begleitet wird die Bereisung von Planern und Entscheidungsträgern vor Ort sowie von Vertretern der Regionale 2016 und Mitgliedern des Bündnisses. Im Rahmen der Veranstaltung informieren wir Sie auch über alle weiteren Baukultur-Projekte im westlichen Münsterland und über die Aktivitäten des Bündnisses.

Die Bustour inkl. Mittagsimbiss ist kostenfrei. Eine Zertifizierung als Fortbildungsveranstaltung ist bei der Architektenkammer NRW beantragt.

Bitte melden Sie sich über die Homepage des Bündnisses an: [www.buendnisbaukultur.lwl.org](http://www.buendnisbaukultur.lwl.org)